

## Der Prolog des Evangelisten Johannes Christus = der göttliche Logos

<p><b>Präexistenz des göttlichen Wortes</b>          * <b>Im Anfang</b> vgl. Gen 1,1 Anfang des Schöpfungsliedes; vgl. 1 Joh 1,1.2; Offb 19,13; Anfang = Ursprung, Urprinzip          * <b>λογος</b> = Wort, Berechnung, Sinn          * bei /zu hin</p> <p><b>Wirken des Wortes Gottes in der Schöpfung</b>          vgl. Ps 33,4-8          vgl. 1 Kor 8,6; Kol 1,16.17; Hebr 1,2</p> <p>*ζοε = göttl. Leben vgl. Joh 5,26          vgl. Joh 8,12          vgl. Ps 36,10: „Bei dir, Herr, ist die Quelle des Lebens und in deinem Licht schauen wir das Licht.“</p> <p>vgl. Joh 3,19</p>	<p>1,1 <b>Im Anfang* war der Logos* und der Logos war bei* dem Gott und Gott war der Logos.</b></p> <p>2 <b>Dieser war im Anfang bei* dem Gott.</b></p> <p>3 <b>Alles ist durch Ihn geworden, und ohne Ihn geworden ist nicht eines</b></p> <p>3-4 <b>was geworden ist   in Ihm Leben* war, und das Leben war das Licht der Menschen.</b></p> <p>5 <b>Und das Licht in der Finsternis scheint, und die Finsternis ergriff es (Ihn) nicht.</b></p>
	<p>6 Geworden ein Mensch, gesandt von Gott, sein Name: Johannes.</p> <p>7 Dieser kam zur Zeugenschaft um zu zeugen für das Licht</p> <p>8 Nicht war jener das Licht, sondern zeugen sollte er für das Licht.</p>
<p><b>Gottes Wort im Sittengesetz der Völker</b>          a) der in die Welt kommt;          b) er (der Logos) war in die Welt gekommen  <b>κοσμος</b> = Weltordnung</p> <p>vgl. Ps 24,1          Gottes Wort im Naturgesetz, das grundsätzlich für alle erkennbar ist; Gottes erleuchtendes Wort war <b>sodann</b> „den Seinen“ gegeben dem Volk Israel <b>in der Torah.</b></p> <p>* Exousia = Vollmacht, Vermögen          vgl. 1 Joh 1,3ff          vgl. Gal 3,26</p>	<p>9 <b>Er (der Logos) war das Licht, das wahre, das lichtet jeden Menschen, kommend* in den Kosmos*</b></p> <p>10 <b>In dem Kosmos war Er und der Kosmos ist durch Ihn geworden, und der Kosmos erkannte Ihn nicht.</b></p> <p>11 <b>In das Seine kam Er, und die Seinen nahmen Ihn nicht auf.</b></p> <p>12 <b>Jene aber, die Ihn angenommen, diesen hat er gegeben die Vollmacht* Kinder Gottes zu werden, den an Seinen Namen Glaubenden</b></p> <p>13 die nicht aus dem Blut</p>

<p>vgl. Weish 7,2 vgl. Joh 3,5.6</p> <p><b>Inkarnation</b> des Wortes Gottes in Jesus σαρξ = der Mensch als hinfalliges u. sterbliches Wesen</p> <p>vgl. 1 Joh 1,1-3</p>	<p>und nicht aus dem Willen des Fleisches und nicht aus dem Willen eines Mannes sondern aus Gott geworden sind.</p> <p><b>14 Und der Logos ist Fleisch* geworden und zeltend in uns (unter uns) und wir schauten seine Herrlichkeit, Herrlichkeit des Einziggezeugten vom Vater her voll Gnade und Wahrheit.</b></p>
<p>für, um, wegen, über</p> <p>* Schoß oder an (der) Brust</p>	<p>15 Johannes zeugt für Ihn und aufschreiend sagte er: Dieser war's von dem ich gesprochen: "der nach mir folgt, steht mir voran, weil er eher ward als ich."</p> <p>16 Denn: aus der Fülle von Ihm wir alle nahmen: Gnade um* Gnade.</p> <p>17 Denn: das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.</p> <p>18 Gott hat keiner je gesehen der einziggezeugte (Sohn) Gottes der Seiende im Schoß* des Vaters, Jener hat herausgeleitet.</p>